



Porträt von Hans Schinz

Zürich, 05. Mai 2012

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne machen wir Sie auf unsere neue Ausstellung

**«Man muss eben Alles sammeln»**

**Der Zürcher Botaniker Hans Schinz und seine ethnographische Sammlung Südwestafrika**

aufmerksam, die am Donnerstag, 31. Mai 2012, um 18 Uhr, eröffnet wird.

Anlässlich des 175-jährigen Jubiläums des Alten Botanischen Gartens widmet das Völkerkundemuseum der Universität Zürich Hans Schinz (1858–1941), dem Zürcher Professor für Botanik und Direktor des Gartens, eine Ausstellung.

Hans Schinz war leidenschaftlicher Wissenschaftler und Sammler. Den Grundstein seiner Karriere legte er mit seiner fast drei Jahre dauernden Forschungsreise (1884–1887) durch Südwestafrika. Dort sammelte und dokumentierte er botanische, zoologische, ethnographische und anthropologische Objekte. Die über 200 Ethnographika wurden 1889 zu einer der fünf Gründungssammlungen des heutigen Völkerkundemuseums, das sich seit 1979 in den ehemaligen Gebäuden des Botanischen Instituts im Alten Botanischen Garten in Zürich befindet.

In der gemeinsam mit Studierenden erarbeiteten Ausstellung wird das ethnographische Erbe von Hans Schinz im Spiegel der Praxis des Sammelns seiner Zeit kritisch betrachtet.

Die Ausstellung dauert vom **01. Juni 2012 bis zum 03. März 2013**.

Am Mittwoch, 30. Mai, um 14 Uhr, findet im Völkerkundemuseum ein Preview für die Presse statt.

Um Anmeldung wird gebeten: Tel. +44 634 90 10

Die Presseunterlagen finden Sie auch online unter: [www.musethno.uzh.ch/schinz](http://www.musethno.uzh.ch/schinz)

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Interesse und grüssen Sie freundlich



Prof. Dr. Mareile Flitsch  
Direktorin des Völkerkundemuseums



M. A. Gitte Beckmann  
Kuratorin der Ausstellung